



50 Jahre Jugendfeuerwehr



Jahresstatistik/-bericht 2020

Freiwillige Feuerwehr Gerabronn



Inhalt:

- Einsatzstatistik
- Personalstatistik/-bericht
- Aus-/Weiterbildung
- Veranstaltungen/Aktivitäten
- Jugendfeuerwehr
- Kinderfeuerwehr
- Altersabteilung
- Sonstige Themen
- Anhang Übungsplan

Einsätze

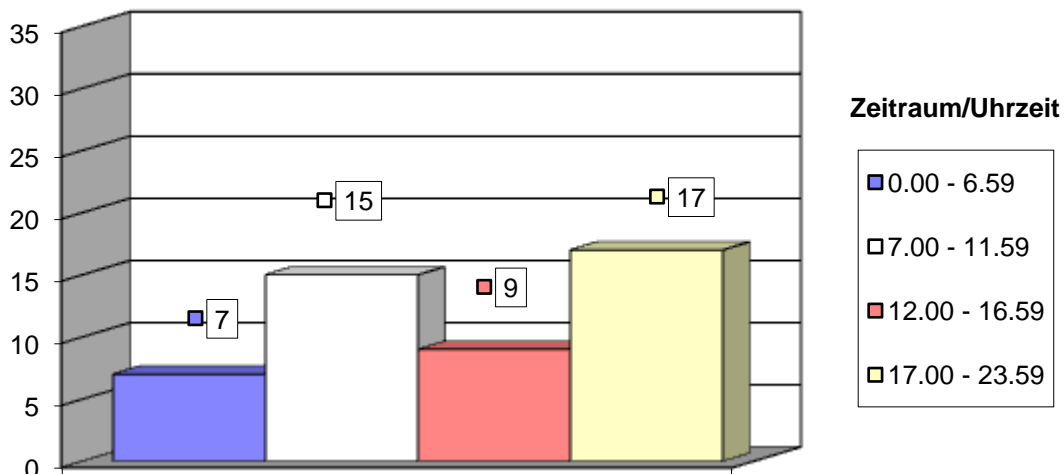
48 Mal wurde die Feuerwehr Gerabronn 2020 angefordert. Die Einsätze gliederten sich in 21 technische Hilfeleistungen, 8 Brände und 19 sonstige Einsätze auf. Das Jahr begann recht einsatzreich. Bis zur Jahresmitte arbeiteten die 4 Abteilungen 32 Einsätze ab. Deutlich ruhiger wurden dann die letzten 6 Monate mit 16 Anforderungen. 9 Personen wurden verletzt oder befanden sich in einer misslichen Lage, wovon 4 Personen nur mit technischer Hilfe der Feuerwehr aus dieser befreit werden konnten. Eine Person konnte leider nur noch tot geborgen werden.

Corona beeinflusste 2020 alle Lebensbereiche – auch die Einsätze der Feuerwehren. Um einen Ausfall von einer größeren Kräfteanzahl oder mehrere Führungskräfte zu vermeiden, wurden die bestehenden Kleinalarmgruppen neu gegliedert, Führungskräfte getrennt (z.B. Kdt. u. Stellv.) und mit den 3 Übungs-Kleingruppen adaptiert. Dabei mussten teils die Meldeempfänger umprogrammiert, und die Alarm- u. Ausrückordnung angepasst werden. So wurden Wochenbereitschaften für die Abend- und Nachtzeiten sowie am Wochenende eingeführt. Dabei war den Verantwortlichen auch klar, nur für „kleinere Einsätze“ eine Lösung finden zu können, da bei z.B. größeren Bränden ohnehin alle Einsatzkräfte benötigt werden. Doch um auch hier entgegenzuwirken wurde zusätzliche Schutzausrüstung beschafft. Mit Ausnahme der PA-Träger bestand für die Kräfte Maskenpflicht in den Einsatzfahrzeugen. Desweiteren wurde ein Hygienekonzept eingeführt, welches Vorgehensweisen im Einsatz (z.B. bei Einsätzen mit Verletzten), oder im Nachgang bei der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft, incl. dem Übungsdienst berücksichtigte ... 2020 wurden 2 Kräfte „positiv getestet“, jedoch ohne Auswirkung auf den Feuerwehrdienst, und glücklicherweise mit mildem Krankheitsverlauf.

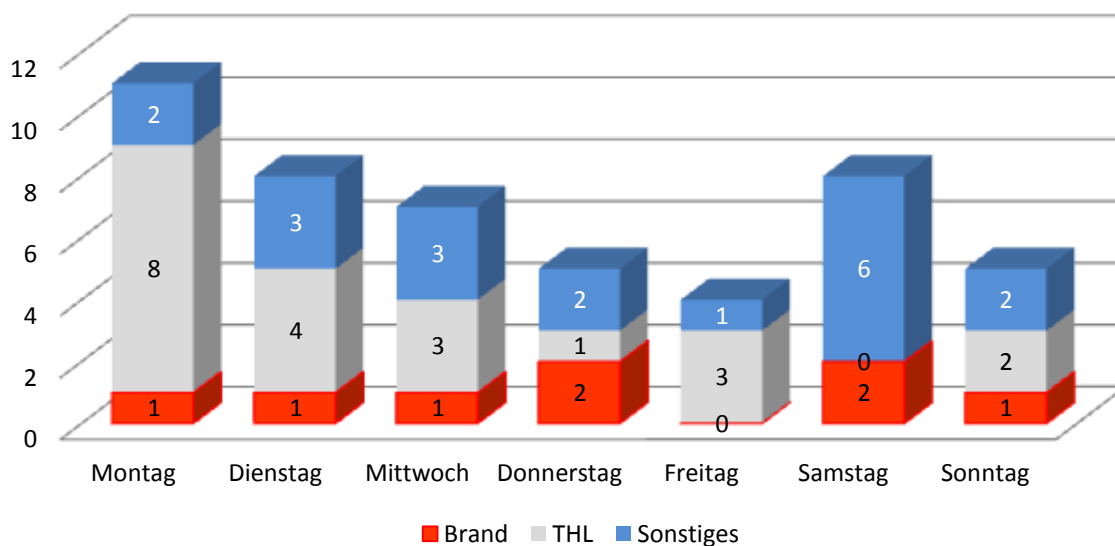
	Amlishagen	Dünsbach	Gerabronn	Michelbach	Gesamt*
Techn.Hilfeleistung	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
umgestürzter Baum	3	2	3	2	10
Wassereintrich			1		1
Türöffnung mit Gefahr			4		4
Person im Aufzug			1		1
XXL-Rettung			1		1
Öl aus Windrad			1		1
VU m. eingekl. Person	1		3		3
Gesamt	4	2	9	2	21
Brandeinsätze					
Wohnhausbrand			1		1
PKW-Brand			2		2
Flächenbrand			1		1
Brand in Industriebetrieb			1	1	1
Anford. (nur) Füh.Gruppe			3		3
Gesamt	0	0	8	1	8
Sonstiges					
Personensuche			1		1
Brandmeldeanlage	1		5	2	5
Feuer-/Sicherh.wache	2		13		13
Gesamt	3	0	19	2	19
Gesamt	7	2	41	5	48

*Hinweis: Bei "Gesamt" wurden Einsätze bei denen mehrere Abteilungen beteiligt waren nur 1 x gezählt.

Alarmierungszeiten



Einsätze nach Wochentagen



Weitere Zahlen/Werte	
Überlandeinsätze in den Gemeinden	Blaufelden, Langenburg, Rot am See, Schrozberg
Längster Einsatz	8 h
Einsatzstunden der Feuerwehrkameraden gesamt	765,5 h
Durchschnittliche Einsatzdauer	2 Std. 6 Min.
Anzahl Einsätze an Werktagen 7 - 17 Uhr	17
Personenschäden	
Verletzte / erkrankte Personen	9
davon durch FFW gerettet	4
Verletzte Feuerwehrkräfte im Einsatz	1
Getötet/verstorbene Personen	1
davon durch FFW geborgen	1

Einsätze der Feuerwehr Gerabronn 2020

Einsatz-Nr.	Datum	Alarmzeit	Ende	Einsatzdauer	beteil. Abteil.	eingesetzte Fahrzeuge / FFW	eingesetztes Personal	alarmierte RIC's	Einsatz / -ort
1	06.01.2020	14:37	15:20	43 Min.	G	HLF20	9	Ger-Gr.THL	VU, B290 Rot am See - Blaufelden
2	15.01.2020	9:00	11:30	2 h 30 Min	A, G		2	Sonstiges	FSW Theaterveranstaltung Stadthalle
3	15.01.2020	23:05	5:15	6 h 10 Min	G	ELW, LF10, SW2, MTW; FFW Sbg KdoW, ELW, HLF20, DLK23/12, LF16/12, SW2, LF8; FFW Bif MTW, LF10, LF16/12, SW1; FFW CR WLF m. AB AS	21	Zugalarm; FÜGru	Wohnhausbrand, Schrozberg
4	20.01.2020	7:22	8:05	43 Min.	G, M	ELW, HLF20, TSF-W; FFW Sbg: HLF20, DLK23/12	24	ZugalarmTag	BMA, Seniorenzentrum Gerabronn
5	25.01.2020	21:52	22:40	42 Min.	G	ELW, HLF20	11	Ger-Gr.THL	PKW-Brand, Lagerhausstraße
6	01.02.2020	19:15	23:45	4 h 30 Min	G		2	Sonstiges	FSW Theaterveranstaltung Stadthalle
7	04.02.2020	9:48	11:00	1 h 12 Min	A, G	ELW, HLF20, LF10, TSF-W	17	VU-gross	VU, bei Rückershagen
8	06.02.2020	8:43	10:00	1 h 17 Min	G, M	ELW, HLF20, LF10, TSF-W; FFW Sbg: HLF20	27	ZugalarmTag	Brand in Gewerbebetrieb, Landauer Straße
9	10.02.2020	6:31	7:17	46 Min.	G, M	ELW, HLF20, LF10, SW2, TSF-W; FFW Sbg: HLF20, DLK23/12	31	ZugalarmTag	BMA, Seniorenzentrum Gerabronn
10	10.02.2020	6:58	7:40	42 Min.	G	LF10	7	Sonstiges	Baum auf Straße, Gerabronn - Liebesdorf
11	10.02.2020	7:00	7:30	30 Min.	A	TSF-W	6	Am-Voll	Baum auf Straße, Amlishagen - Horschhof
12	10.02.2020	7:30	8:30	1 h	A	TSF-W	6	Sonstiges	Baum auf Straße, bei Hubertusmühle
13	10.02.2020	9:18	9:45	27 Min.	G	LF10	9	Ger-Mini	Baum auf Gebäude, Landauer Straße
14	10.02.2020	19:05	20:33	1 h 27 Min	G	LF16/12, FFW Sbg: DLK23/12	6	Sonstiges	Schrägbaum, Amlishagener Straße
15	20.02.2020	18:15	1:00	6 h 45 Min	A, G		2	Sonstiges	FSW Faschingsveranstaltung Stadthalle
16	22.02.2020	18:45	2:45	8 h	G		3	Sonstiges	FSW Faschingsveranstaltung Stadthalle
17	23.02.2020	13:15	17:20	4 h 05 Min	G		2	Sonstiges	FSW Faschingsveranstaltung Stadthalle
18	25.02.2020	14:00	16:45	2 h 45 Min.	G		1	Sonstiges	FSW Faschingsveranstaltung Stadthalle
19	25.02.2020	16:45	0:30	7 h 45 Min	G		3	Sonstiges	FSW Faschingsveranstaltung Stadthalle
20	26.02.2020	21:47	22:15	27 Min.	G	ELW, HLF20	10	Ger-Absturz	Türöffnung mit Gefahr, Eichenstraße
21	27.02.2020	20:04	21:00	56 Min.	D	TSF-W	8	Dü-Mini	Baum auf Straße, Elpershofen - Liebesdorf
22	06.03.2020	17:15	21:15	4 h	G		2	Sonstiges	FSW Veranstaltung Stadthalle
23	16.03.2020	17:15	18:00	45 Min	G	ELW; FFW Bif MTW, LF16, LF10, SW1, LF8, TSF; FFW Sbg: ELW, HLF, DLK23/12	4	FÜGru	gemeldeter Brand landw. Anwesen, Wiesenbach
24	28.03.2020	9:43	10:30	47 Min.	G	ELW, HLF20, LF10; FFW Sbg: HLF20, DLK23/12	19	Zugalarm	BMA2 - Wohnheim, Haller Straße
25	01.04.2020	11:25	14:45	3 h 20 Min	G	LF16/12	3	Sonstiges	Ölaustritt, Windrad bei Gerabronn
26	05.04.2020	1:39	2:35	56 Min.	G	ELW, HLF20, LF10	20	Ger-Zugalarm	PKW-Brand, Gerabronn - Himmelreichsh.
27	04.06.2020	1:04	5:00	4 h 56 Min	G	ELW	2	FÜGru	Brand landw. Anwesen, Hilgartshausen
28	05.06.2020	5:55	6:30	35 Min.	A	TSF-W	6	Am - Mini	Baum auf Straße, Amlish. - Hubertusmühle
29	15.06.2020	21:40	22:15	35 Min.	D	TSF-W	7	Dü-Mini	Baum auf Straße, Elpershofen - Liebesdorf
30	17.06.2020	13:50	14:30	40 Min.	A, G	ELW, HLF20, TSF-W	14	Zugalarm Am-Gesamt	BMA, Pension Horschhof
31	26.06.2020	22:33	1:00	2 h 27 Min	G	LF16/12, MTW + Anhänger	6	Telefon	Wassereintritt Schulzentrum
32	29.06.2020	19:43	20:15	32 Min.	G	ELW, HLF20	10	Ger-Absturz	Türöffnung m. G., Eichenstraße
33	02.07.2020	2:07	3:45	1 h 38 Min	G	ELW, HLF20	11	Ger-Gr.B	BMA Industriebetrieb, Landauer Straße
34	18.07.2020	14:13	15:10	57 Min.	G	ELW, HLF20, LF10	13	Ger-Gr.B	Flächenbrände am Straßenrand
35	28.07.2020	10:29	11:25	26 Min.	G	ELW, HLF20	11	Zugalarm	Türöffnung mit Gefahr, Brühlstraße
36	11.08.2020	8:34	9:15	41 Min.	G	ELW, HLF20	11	Zugalarm	Person im Aufzug, Trüglerstraße
37	09.09.2020	19:52	20:15	23 in.	G	MTW, HLF20, LF10, LF16/12, SW2	12	Ger-Gr.B	Personensuche, Gemeindegebiet
38	15.09.2020	18:15	20:00	1 h 45 Min.	G		2	Sonstiges	FSW Veranstaltung Stadthalle
39	18.09.2020	10:01	11:00	59 Min.	G	HLF20; FFW Lgb: MTW, HLF10, LF8	9	Zugalarm	VU, Langenburg bei Freibad
40	26.09.2020	10:00	12:00	2 h	G		2	Sonstiges	FSW Veranstaltung Stadthalle
41	27.09.2020	10:00	12:00	2 h	G		2	Sonstiges	FSW Veranstaltung Stadthalle
42	04.10.2020	14:20	15:40	1 h 20 Min.	G	ELW, LF10	5	Ger-ZF	Personenrettung, Mörikestraße
43	06.10.2020	16:39	22:30	5 h 51 Min	G	ELW, MTW; FFW Bif MTW, LF16, LF10, SW1, LF8, TSF; FFW Sbg ELW, HLF20, LF16/12, DLK23/12, SW2; FFW CR: WLF m. AB Atemsch., GW-L	5	FÜGru	Großbrand landw. Anwesen, Blaufelden
44	06.10.2020	19:13	20:30	1 h 17 Min	M	TSF-W	3	Mi-Mini	Baum auf Straße, Michelbach - Liebesdorf
45	10.10.2020	9:30	14:30	5 h	G		2	Sonstiges	FSW Veranstaltung Stadthalle
46	18.10.2020	15:36	16:15	39 Min	G	ELW, HLF20	8	Ger-Absturz	Türöffnung m. G., Gottlob-Egelhaaf-Ring
47	24.10.2020	19:15	22:00	2 h 45 Min.	G		2	Sonstiges	FSW Veranstaltung Stadthalle
48	23.12.2020	5:29	6:20	51 Min.	M	TSF-W	5	Mi-Mini	Baum auf Straße, Michelbach - Liebesdorf

Keine Verletzten dank Rauchmelder

(von Thomas Baumann)

In der Nacht von Mittwoch 15.01. auf Donnerstag brannte ein Wohnhaus im Hölderlinweg in Schrozberg. Beim Eintreffen der Feuerwehr, die kurz nach 23 Uhr alarmiert wurde, brannte ein hölzerner Carport – in dem zwei Fahrzeuge abgestellt waren – und das Feuer hatte bereits auf die Holzverkleidung des Wohnhauses übergegriffen und breitete sich im Dachgeschoss aus. Trotz sofort eingeleiteter Löschmaßnahmen konnte das in Holzbauweise erbaute Einfamilienhaus nicht mehr gerettet werden. Die benachbarten Wohnhäuser, die vom starken Funkenflug gefährdet waren, wurden ebenfalls gleich zu Beginn der Löschmaßnahmen vor dem Feuer geschützt. Auch vom Korb der Drehleiter aus wurde über einen Wasserwerfer Löschwasser abgegeben. Die beiden Bewohner des Hauses konnten sich nach der Brandentdeckung unverletzt in Sicherheit bringen.

Die Freiwillige Feuerwehr Schrozberg, die mit den Abt. Schrozberg und Leuzendorf im Einsatz war, wurde von den FFW aus Blaufelden und Gerabronn bei den Löscharbeiten unterstützt. Zirka 40 Feuerwehrleute waren beim Löschen und Abdecken des Ziegeldaches unter Atemschutz im Einsatz. Weitere Atemschutzgeräte wurden mit einem Abrollbehälter der FFW Crailsheim zur Brandstelle gebracht, damit genügend Atemschutzgeräte vor Ort sind. Das Löschwasser wurde zunächst aus dem Hydrantennetz entnommen. Durch eine rund zwei Kilometer lange Schlauchleitung wurde weiteres Löschwasser von einem Löschwasserbehälter an der Umgehungsstraße an den Brandherd gepumpt. Um alle Glutnester ablöschen zu können, wurde das Haus in den frühen Morgenstunden mit einem Bagger ingerissen.

Insgesamt waren rund 95 Einsatzkräfte im Einsatz. Darunter auch die Schnelleinsatzgruppe des Deutschen Roten Kreuzes und die Führungsgruppe Nord.

Einsatzkräfte

FFW Gerabronn: MTW, LF10, SW2

FFW Schrozberg: KdoW, ELW, HLF20, LF16/12, DLK23/12, SW2, LF8, TSF

FFW Blaufelden: MTW, LF10, LF16/12

FFW Crailsheim: WLF m. AB-Atemschutz, GW-T

FüGru Nord: ELW (Ger), MTW (RaS)

Rettdienst: RTW, SEG Crailsheim

Polizei, Bauhof, Bürgermeisterin, EnBW, Gasvers.



Zwei Kräfte der Absturzsicherungsgruppe entfernten auf der Gebäuderückseite die Dachziegel um besser an darunterliegende Brandherde zu kommen. Während der Arbeiten wurden sie über die „Toprope-Sicherung“, also mit Umlenkung über dem darüber positionierten Drehleiterkorb, gesichert.



Rechts: PA-Träger warten auf ihren Einsatz

Oldtimer Raub der Flammen

Am Samstag, den 25. Januar wurde die Abt. Gerabronn um 21:52 Uhr mit dem Stichwort PKW-Brand in die Lagerhausstraße gerufen. Dort stand ein Ford Capri im Vollbrand. Ein Trupp unter Atemschutz konnte den Brand schnell löschen, einen Totalschaden jedoch nicht verhindern.



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Am 04. Feb. wurden die Abt. Amlshagen und Gerabronn zu einem Verkehrsunfall bei Rückershagen gerufen. Nach einer Kollision wurden beide Fahrer verletzt. Der Mercedes-Fahrer musste mit hydraulischem Gerät aus seinem Fahrzeug befreit werden. Der Rettungsdienst war mit NEF, 2 RTW und Christoph 65 aus Dinkelsbühl an der Einsatzstelle.



Kellerbrand in Industriebetrieb

Am 06. Feb. um 08:43 Uhr wurde die Feuerwehr Gerabronn mit den Abt. Gerabronn und Michelbach/Heide zu einem Kellerbrand in einem Industriebetrieb in die Landauerstraße alarmiert. Die Rauchsäule war bereits von weitem sichtbar, weshalb der Einsatzleiter noch während der Anfahrt ein weiteres Löschfahrzeug der FFW Schrozberg anforderte.

PA-Trupps konnten das Feuer schnell lokalisieren und ablöschen. Im Anschluss wurde das Gebäude noch belüftet und den Brandermittlern der Polizei übergeben.



Einsatzkräfte
FFW Gerabronn: ELW, HLF20, LF10, TSF-W
FFW Schrozberg: HLF20
Rett.dienst: RTW; Polizei

Öl aus Windrad

Am 1. April wurde die Abt. Gerabronn zu einem Ölaustritt an ein Windrad nahe Rechenhausen gerufen. Dort ist vermutlich durch einen Getriebeschaden am Windrad eine größere Menge Öl ausgetreten. Die Einsatzstelle wurde durch die Feuerwehr abgesichert und die Straße durch ein Ölspurbeseitigungsunternehmen gesäubert. Da bei dem Ölaustritt auch Öl auf dem angrenzenden Acker auf einer Fläche von ca. 250m² verteilt wurde, wurde das Umweltamt des Landkreis Schwäbisch Hall hinzugezogen welches in der Folge dann weiteren Maßnahmen steuerte.



Einsatzkräfte
FFW Gerabronn:
ELW, HLF20, LF10
Polizei

PKW völlig ausgebrannt

Mit Einsatzstichwort „Containerbrand“ auf einem Industriebetrieb wurden die Einsatzkräfte der Abt. Gerabronn am Morgen des 05. April um 1:39 Uhr aus dem Schlaf geweckt.

Vorort wurde festgestellt das dort kein Brandereignis vorliegt. Wenige hundert Meter weiter war jedoch Feuerschein sichtbar. Dort stand ein mit Flüssiggas angetriebener PKW im Vollbrand. Der Brand wurde mit einem C-Rohr durch einen Trupp unter Atemschutz abgelöscht. Die weiteren Kräfte leuchteten die Einsatzstelle aus, und suchten die Felder um den Brandort herum nach möglichen Verletzten ab, da deutliche Driftspuren zu erkennen waren.



Brand einer landwirtschaftlichen Halle in Hilgartshausen

Kurz nach 1.00 Uhr wurde die Führungsgruppe Nord am 04. Juni zur Unterstützung bei einem Brand landwirtschaftlichen Gebäude in der Ortsmitte gerufen. Die freistehende landwirtschaftliche Halle, in dem Gerätschaften gelagert waren, und der angebaute Stall samt dem darüberliegenden Strohlager standen beim Eintreffen der ersten Kräfte bereits in Vollbrand. Die Flammen schlugen aus dem Dach und die Verkleidung aus Wellplatten und Holz war großflächig durchgebrannt.

Trotz des starken Funkenflugs wurden keine umstehenden Gebäude in Mitleidenschaft gezogen. Es befanden sich keine Tiere in dem Stall und es wurde niemand verletzt. Nach rund einer Stunde war das Feuer so weit gelöscht, es mussten jedoch noch die immer wieder aufflackernden Glutnester bekämpft werden. Bis in die Morgenstunden zog sich das Ausräumen des Strohlagers hin.

Einsatzkräfte
FFW Gerabronn:
LF16/12
Polizei
Umweltamt



Insgesamt waren rund 70 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei im Einsatz.

Einsatzkräfte

FFW Rot a.S.: MTW, HLF10, 2xLF10, TSF

FFW Schrozberg: HLF20, LF8, SW2, DLK23/12

FüGru Nord: ELW (Sbg), ELW (Ger)

Rettdienst: ELRD, RTW, SEG Crailsheim

Polizei



Brand Aussiedlerhof: Rund 60 Rinder und Wohnhaus gerettet



Einsatzkräfte

FFW Blaufelden: MTW, LF10, LF16/12, SW1, LF8, LF8/6

FFW Schrozberg: HLF20, LF16/12, SW2, DLK23/12

FFW Crailsheim: WLF mit AB-Atemschutz, GW-T

FüGru Nord: ELW (Sbg), ELW (Ger), MTW (RaS), KBM

Rettdienst: SEG Bühlertal; Polizei; Bauhof, Bgm.

Am 06. Okt. wurde die FüGru Nord zur Unterstützung bei einem Brand von einem landwirtschaftlichen Anwesen in Blaufelden gerufen. Die FFWs aus Blaufelden, Billingsbach und Wiesenbach bekämpften gemeinsam mit Kräften aus Schrozberg bereits vor Ort den Brand des Stall- und Scheunengebäudes.

Die Führungsgruppe unterstützte den Einsatzleiter Rolf Kastler

bei Organisatorischem: Neben einem Bagger zum Abtragen des Brandgebäudes wurde ein Tankwagen zur Absaugung von abfließendem Löschwasser angefordert, das im ansonsten trockenen Strutbach aufgestaut wurde. Da sich die Nachlöscharbeiten für die Feuerwehr Blaufelden noch bis weit in die Nacht



hinzogen, wurde auch für die Versorgung der rund 75 Einsatzkräfte der Feuerwehren, des DRK und der Polizei gesorgt. Aber auch Diesel für die Pumpen und Fahrzeuge musste organisiert werden.

Personalstatistik/-bericht

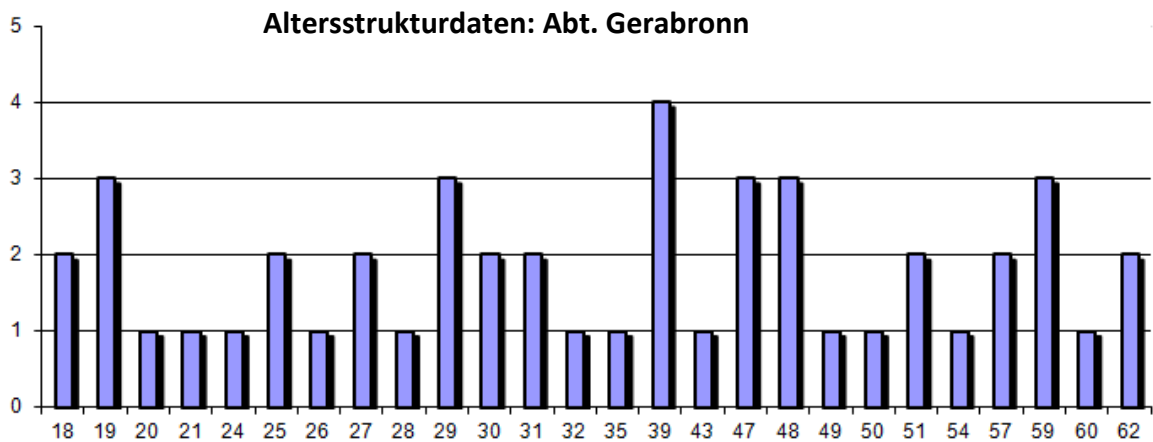
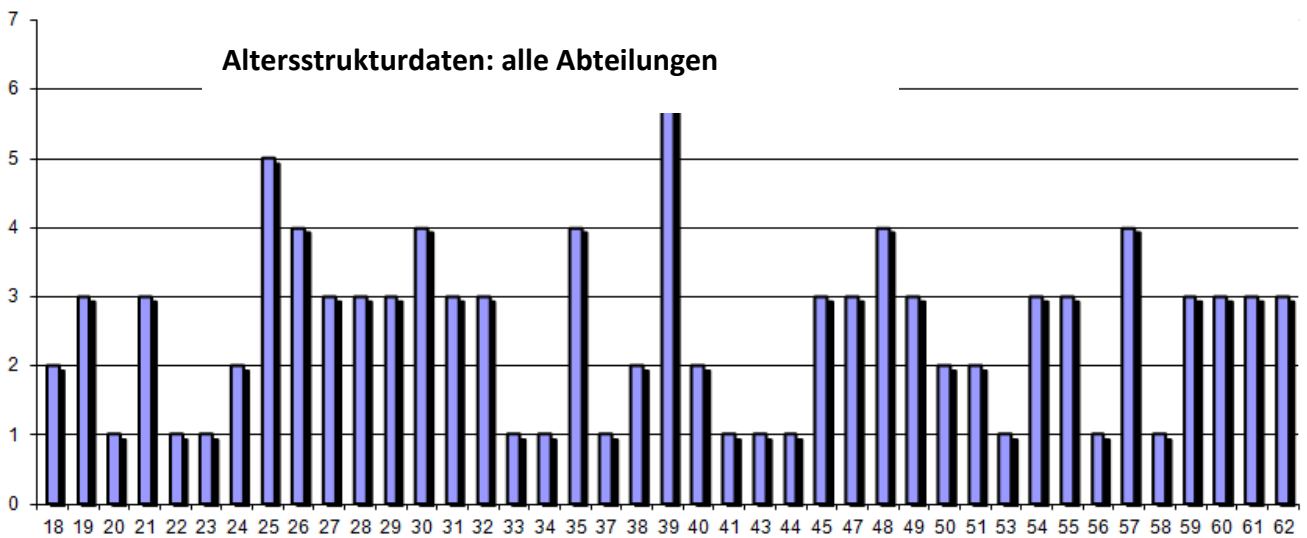
Gesamtübersicht:	Einsatzkräfte	Zugführer	Gruppenführer	Maschinisten CE	PA-Träger	Altersdurchschnitt:
Amlishagen	19	3	4	5	4	43,8
Dünsbach	19	-	4	4	10	37,3
Gerabronn	47	6	5	18	20	38,4
Michelbach	26	2	3	8	7	40,4
Gesamt:	105	10	16	32	42	39,6

2 Fachberaterinnen „Jugendfeuerwehr“ ergänzen noch die Mannschaftsstärke

Hinweis: einzelne Kameraden sind in 2 Abteilungen aktiv. Dadurch ergeben sich teils leichte Differenzen in der Übersicht. Die Spalte „Gesamt“ ist entsprechend bereinigt.

In der Gesamtwehr waren zum Jahresende 2020 105 Einsatzkräfte, davon 4 Feuerwehrfrauen aktiv. Mit Fabian Gruber (Dü/Ger) und Klemens Schumm (Am/Ger) wechselten 2 Kameraden aus der JFW in die Einsatzabteilungen. Tabea Schüler von der FFW Braunsbach tritt zusätzlich der Abteilung Gerabronn bei. Damit ist sie unsere fünfte externe Einsatzkraft, welche bei der Fa. Bürkert beschäftigt ist. Den Eintritten standen 2 Abgänge entgegen. Einer davon Uwe Umathum (Abt. Gerabronn), der im Alter von erst 50 Jahren verstorben ist.

Den neuen Kameraden wünschen wir viel Spaß in unseren Reihen!



Aus- und Weiterbildung (alle Abteilungen)

Lehrgänge auf Kreisebene / vor Ort

Aufgrund Corona wurden alle Lehrgänge abgesagt, für welche Teilnehmer aus Gerabronn gemeldet waren!

Lehrgänge an der LFS Bruchsal

Aufgrund Corona wurden alle Lehrgänge abgesagt, für welche Teilnehmer aus Gerabronn gemeldet waren!

Bei der Hauptversammlung am 08.02.2020 in Gerabronn wurden folgende Kameraden geehrt, bzw. befördert.

Beförderungen

Löschmeister: Heiko Hähnle

Ehrungen

Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold (40 Jahre):

Manfred Tauberschmidt

Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber (25 Jahre):

Heiko Guttknecht, Matthias Hacker, Timo Kraft, Manuel Zott

Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze (15 Jahre):

Alexander Düring, Margit Kist, Michael Krenauer, Daniel Kurr, Markus Renner

Ehrenmedaille in Silber des Landesfeuerwehverband:

Klaus Krenauer



Kreisverbandsvorsitzender Alfred Fetzer überreichte Feuerwehrkamerad Klaus Krenauer die Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbands in Silber. Klaus Krenauer ist seit 44 Jahren in der Feuerwehr Gerabronn aktiv, davon über 35 Jahre als Gruppen- bzw. Zugführer. Von 1983 bis Ende 2019 war er gewähltes Mitglied des Gerabronner Abteilungsausschusses. Bei der Noochkärwe, den Altpapiersammlungen, Brandcontainer-Stationierungen oder nach Übungen nimmt er als Koch eine maßgebliche Rolle ein. Zusätzlich baute er auch die Gerabronner Absturzsicherungsgruppe mit auf, ehe sie als interkommunale Einheit weitergeführt wurde.



(v.li.) Die beförderten Kameraden mit Bgm Christian Mauch, KBM Werner Vogel, Manfred Tauberschmidt, Heiko Gutt knecht, Margit Kist, Matthias Hacker, Timo Kupfer, Manuel Zott, Daniel Kurr, Michael Krenauer, Markus Renner, StBm Matthias Trumpp

Da Alexander Düring bei der Versammlung nicht anwesend sein konnte, wurde ihm die Ehrung für seinen 15-jährigen Dienst in der Abt. Michelbach/Heide, im Nachgang von Bürgermeister Christian Mauch und Kommandant Matthias Trumpp nachträglich im Rathaus überreicht.



Heiko Hähnle wurde von StBm Matthias Trumpp zum Löschmeister befördert.

Impressum (25. Ausgabe):

Redaktion: Matthias Trumpp, FFW Gerabronn
Bilder: FFW Gerabronn, Thomas Baumann (FFW Schrozberg)

NACHRUF

Tief betroffen und berührt hat uns die Nachricht vom Tod unseres Feuerwehrkameraden

Uwe Umathum

Hauptfeuerwehrmann

Uwe war seit 1980 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gerabronn. Zuerst in der Jugendfeuerwehr, bis er 1987 in die Einsatzabteilung wechselte, welcher er bis zuletzt angehörte. Zusätzlich zum aktiven Einsatzdienst, war er viele Jahre Betreuer in der Jugendfeuerwehr. Zu den Jugendlichen entstand durch seine geduldige und einfühlsame Art ein vertrautes Miteinander. Darüber hinaus brachte er sich engagiert bei Festen, Veranstaltungen und kameradschaftlichen Aktivitäten ein.

Wir trauern um einen zuverlässigen und hilfsbereiten Kameraden, der viel zu früh aus unserer Mitte gerissen wurde. In unseren Erinnerungen werden wir ihn stets bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Geschwistern und allen Angehörigen.

Matthias Trumpp
Kommandant

Albert Schöller
Stellvertreter

Christian Schmidt
Stellvertreter & Jugendfeuerwehrwart

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Gerabronn und die Altersabteilung nehmen Abschied von Ihrem Kameraden

Gottlob Rühling

Oberfeuerwehrmann

Gottlob brachte sich schon viele Jahre in der schwierigen Nachkriegszeit bei der Feuerwehr Gerabronn ein. Zuletzt war er Mitglied der Altersabteilung.

Er verfügte über ein enormes Wissen über die Geschichte und auch Anekdoten von Gerabronn und der Feuerwehr. Dieses gab er in geselliger Runde gerne weiter. Durch seine lebendige und präzise Erzählweise konnte er die Zuhörer in seinen Bann ziehen.

Wir alle trauern um einen verdienten Kameraden, den wir stets in guter Erinnerung behalten werden.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Gerda, sowie allen Angehörigen.

Matthias Trumpp
Stadtbrandmeister

Axel Donath
Leiter der Altersabteilung



Übung in Corona-Zeiten

Übungen / Aus- und Weiterbildung

Corona veränderte alles!

Wie immer waren Übungspläne erstellt, Lehrgänge gebucht, Brandcontainer geordert Doch es musste fast alles gecancelt werden.

Nachdem im Frühjahr die Fallzahlen in die Höhe schnellten, wurde ab 09.03.2020 der Übungsbetrieb ausgesetzt.

Der Lockdown zeigte Wirkung. Im Mai lockerte das Innenministerium die Vorgaben, so

dass am 19. Juni der Übungsbetrieb in der Abt. Gerabronn wieder gestartet wurden. Auch in den Abt. Amlshagen und Michelbach fanden im Anschluss einzelne Übungen statt. Dünsbach setzte den Übungsdienst weiter aus.

Übungsplan 2020 Freiwillige Feuerwehr Gerabronn

Stand: 29. Dezember 2019

Datum	Art	Thema	Inhalte	Hinweise	Übungsleiter
17. Jan.	Gemeinsame Übung	Stationsausbildung	Saugleitung kuppeln AED / HLW Praxis Dichtkissen Hebekissen Spinboard		Sokola Schöllier Lobpreis Gerätewarte
27. Jan.	Zug-/Gruppenführerübung				
31. Jan.	Übung 1. Zug	VU	Schneidetechniken Vorgehensweise		Sokola Schmidt
11. Feb.	Übung 2. Zug	VU	Schneidetechniken Vorgehensweise		Sokola Schmidt
21. Feb.	Gemeinsame Übung	Unterricht	KIT - Team		Schöllier
28. Feb.	Atmenschutzgeräteträger (1./2. Zug)		Sicherungstrupptasche Sicherungsstraps Durchsuchen von Räumen WBK Ex-Warngerät	Visiere von Helmen abnehmen	Trumpp Schöllier
6. Mrz.	Übung 1. Zug	THL	Handgeführte Geräte Säbelsäge, Trennschleifer, ... Handgeführte Geräte		Gerätewarte

Übungsbetrieb in Kleingruppen

Um das Risiko einer Ansteckung innerhalb der ganzen Mannschaft zu reduzieren, wurden für den Übungsbetrieb 3 dauerhaft fixe Kleingruppen gebildet. Dabei wurden beispielsweise Alarmierungsgruppen berücksichtigt, Führungskräfte zugeordnet oder private Verbindungen zwischen einzelnen Kameraden betrachtet. Ergänzend wurde ein Hygienekonzept erarbeitet und mit der Verwaltung abgestimmt. Schutzausrüstung (Masken, Schutzanzüge, ...) lagen ohnehin zwischenzeitlich schon vor.



Steffen u. Pascal Kurr als Übungsteam

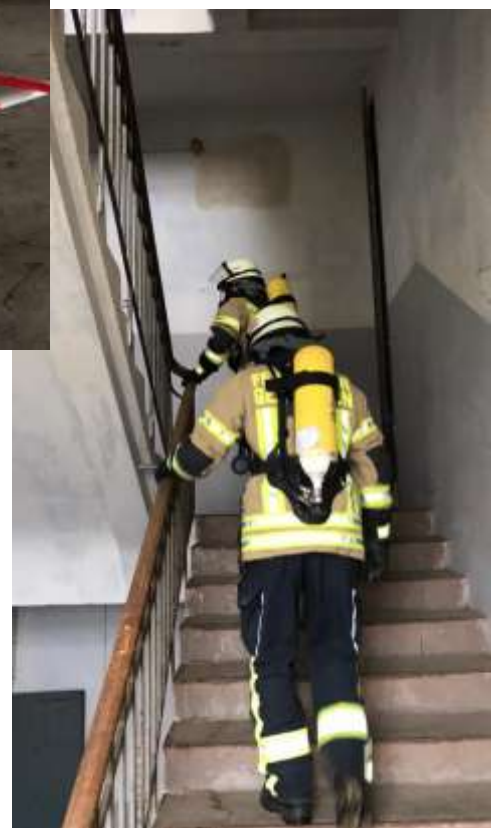
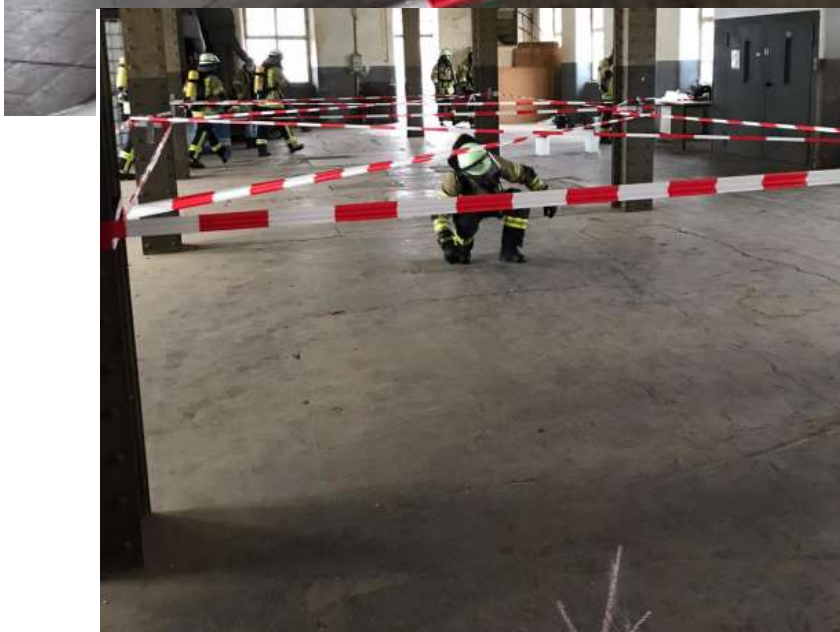
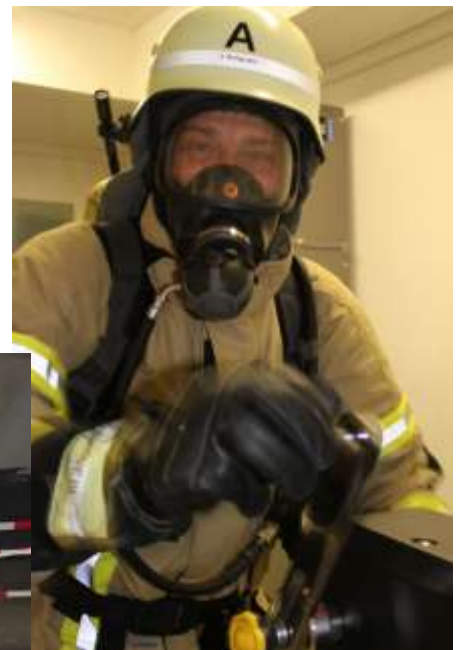
Bis Ende Oktober konnten in jeder Gruppe im 2-Wochen-Rhythmus Übungen durchgeführt werden. Schriftlich ausgearbeitete Übungsinhalte und Hinweise zur Durchführung gewährleisteten gleiche Übungsmodulare in den Kleingruppen und reduzierten die Aufwände für die Übungsleiter. Schließlich konnte keine wie sonst übliche Aufteilung unter den Übungsleitern erfolgen.

Ende Oktober stieg die Fallzahl leider wieder an. Auch in Gerabronn, wo über 2 Monate kein Fall dokumentiert war, reihte sich wieder in die Liste der betroffenen Gemeinden ein. Daher wurde der Übungsbetrieb bereits 2 Woche vor den offiziellen Vorgaben wieder ausgesetzt.



Ersatzbelastungsübungen für Atemschutzgeräteträger

Atemschutzgeräteträger erwarten im Einsatz besondere Anforderungen und Gefahren. Daher muss jeder Handgriff sitzen, weshalb Übung und Erfahrung ausordentlich wichtig sind. Auch die Gesundheit und körperliche Fitness sind essentiell. Da gehört zum Jahresprogramm von jedem Atemschutzgeräteträger auch der Atemschutzstrecken-Durchgang in Schwäbisch Hall. Der erste Termin im Februar fand wie geplant statt. Für die später eingeplanten Einsatzkräfte musste eine Ersatzbelastungsübung umgesetzt werden, da die Atemschutzstrecken im Land ab März nur noch eingeschränkt genutzt werden konnten. Der Landesfeuerwehrarzt und die Unfallkasse gaben Handlungsempfehlungen für eine alternative Durchführungen in den Wehren heraus. In Gerabronn boten sich im Schülegebäude ideale Rahmenbedingungen für eine Gehstrecke 400m, 20 Höhenmeter Treppen steigen, 200 m Gehstrecke incl. 20m Kriechstrecke sowie 40m Gehstrecke mit Tragen einer Last von 20kg.



Aber es gab auch Übungen vor Corona ...



Oben und links:
Übung mit versch.
Stationen im Jan.



Links: Übung der Abt.
Amlishagen u.
Gerabronn mit VU-
Lage



KIT zu Besuch

Zu einem gemeinsamen Schulungsabend versammelten sich alle Abteilungen im Gerabronner Gerätehaus. Zu Besuch waren Waltraud Altdörfer und Rosemarie Lohner vom Kriseninterventionsteam, welche dieses vorstellten. Das Kriseninterventionsteam (KIT) ist eine Gruppe aus Notfallseelsorgern der Kirchen und Mitgliedern von Hilfsorganisationen (darunter auch die Feuerwehren) im Landkreis Schwäbisch Hall. Alle Mitglieder führen ihre Tätigkeit dabei im Ehrenamt aus. Die Aufgabe ist das Betreuen von Unfallopfern und den Einsatzkräften bei schweren Unfällen bzw. Einsatzlagen. Sie kommen aber auch dann zum Einsatz, wenn Todesnachrichten überbracht werden müssen. Dabei befinden sich die zu betreuenden Personen meist in psychischen Extremsituationen.

Alarmiert wird das KIT vom jeweiligen Einsatzleiter über die Leitstelle Schwäbisch Hall. Es kann aber auch jedes Mitglied der Hilfsorganisationen selbständig über den Notruf 112 die Hilfe des Teams anfordern, wenn ihn beispielsweise Bilder eines schweren Einsatzes nicht mehr loslassen. Dass die Arbeit des Kriseninterventionsteams notwendig ist, zeigen die Einsatzzahlen der vergangenen Jahre. 2019 wurden über 80 Einsätze verbucht. Dabei kam das KIT auch in Binselberg beim PKW-Brand zum Einsatz.



Veranstaltungen / Aktivitäten der Abt. Gerabronn



Mit dem „Königsfelsen“ durch Gerabronn

Das Wetter war leider bescheiden, doch für Faschingsnarren kein Grund zum Trübsal blasen. Unter dem Motto "Der König der Löwen" zog die Gruppe aus JFW und Einsatzabteilung Gerabronn als Löwen, Elefanten, Zebras und Co. durch die Straßen. Zuvor hatten bereits viele fleißige Hände über viele Wochen hinweg im Gerätehaus am Wagen geschaut, gesägt, geleimt und gemalt. Belohnt wurde der Aufwand durch den 3. Platz bei der Prämierung der Faschingswagen. Während der närrischen Tage war für die Feuerwehrler aber auch nicht nur Feiern angesagt, es mussten mehrere Brandsicherheitswachen gestellt und der Faschingsumzug abgesichert werden.



Absagen, Absagen, Absagen

Nach Fasching war sprichwörtlich Schluss „mit Spaß auf der Gass“. Alle für 2020 geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden.



Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr zählte zum 31.12.2020 zehn Mitglieder, darunter 4 Mädchen. 2 Jugendliche wechselten in die Einsatzabteilung, einer trat aus.

50-jähriges Jubiläum – leider ohne Feier

Heute bei fast allen Wehren fester Bestandteil, war sie zum Beginn noch exotisch. Vor 50 Jahren, anno 1970, gründete die Feuerwehr Gerabronn die erste Jugendfeuerwehr im Landkreis. Damals hatte Kurt Welk, der neben seiner Feuerwehrmitgliedschaft auch Jugendtrainer beim örtlichen TSV war, die Idee, eine Jugendfeuerwehr zu gründen. Nach zahlreichen Gesprächen, unter anderem auch mit dem damaligen Kreisbrandmeister Otto Stimpfig aus Crailsheim, der eine solche Gründung begrüßte, setzte Kurt Welk seine Idee in die Realität um. Am 1. Januar 1970 wurde so die Jugendfeuerwehr Gerabronn offiziell gegründet, die in den Anfängen 23 Jungs zählte. Für Kurt Welk war es damit aber nicht getan. Es folgte ein langer Weg der Improvisation. So musste zunächst Feuerwehrbekleidung von der Einsatzabteilung geliehen werden, da es die derzeitige deutschlandweite Jugendfeuerwehrbekleidung noch nicht gab. Ebenso gab es keine Lehrgänge und Fortbildungen und auch keine Erfahrungswerte, die den heutigen Jugendfeuerwehretreuern eine große Hilfe sind. Trotzdem schaffte Kurt Welk den Aufbau einer nachhaltigen Jugendorganisation, die von seinen Nachfolgern Erich Stahl, Jochen Hanselmann, Gabor Sokola, Heiko Guttknecht erfolgreich weiterentwickelt wurde.

Heute steht Christian Schmidt an der Spitze der Jugendfeuerwehr. Zusammen mit seinem Stellvertreter Daniel Kurr und weiteren Betreuern sorgen sie das ganze Jahr über für ein abwechslungsreiches Jugendfeuerwehrprogramm. Neben der Feuerwehrtechnik hat zwischenzeitlich auch der pädagogische Aspekt stark an Bedeutung gewonnen. So lernen die Betreuer in Lehrgängen, den Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Werte, wie Toleranz, Kameradschaft und Verantwortung zu vermitteln. Stetig intensiviert



wurden Zusammentreffen mit benachbarten Jugendfeuerwehren, wie beispielsweise mit dem Berufsfeuerwehrtag, gemeinsame Gruppen bei Kreisveranstaltungen, oder Ausfahrten. Zur Feier des 50.-jährigen Jubiläums hatte die Jugendfeuerwehr Gerabronn alle Jugendfeuerwehren des Landkreises zum Zeltlager nach Gerabronn eingeladen. Aufgrund der Corona-Pandemie musste das Zeltlager, welches am Wochenende vom 24. bis 26 Juli stattgefunden hätte, abgesagt werden.



Christbaumsammlung

Traditionell startete die JFW ihr Jahr am 11. Januar mit der Christbaumsammelaktion. Unterstützt von Mitgliedern der Einsatzabteilung ging es mit Traktoren durch das Gerabronner Stadtgebiet. Nach der harten Arbeit gab's dann zur Stärkung heiße Kartoffelsuppe und Saitenwürstle.



Neue Jugendsprecher gewählt

Nach der Übung am 07. März stand noch die Übergabe des Jugendsprecher-Amtes auf dem Plan. Die ehemaligen Jugendsprecher Rene Voit und Daniel Ansoerge haben inzwischen das 18. Lebensjahr erreicht und in die Einsatzabteilung übergetreten. Nun gibt es eine neue Jugendsprecherin und einen neuen Jugendsprecher. Marlene Lindner und Finn Trumpp werden in Zukunft die Meinung ihrer Mannschaft gegenüber den Betreuern vertreten und können bei Übungen mit organisieren. Daneben sind die beiden Mitglieder im Jugendforum der Kreisjugendfeuerwehr Schwäbisch Hall. Dabei wünschen wir Marlene und Finn viel Erfolg und Spaß! Leider handelte es sich dabei um die vorerst letzte Übung für die nächsten Monate. Im Oktober gab es das letzte Treffen des Jahres



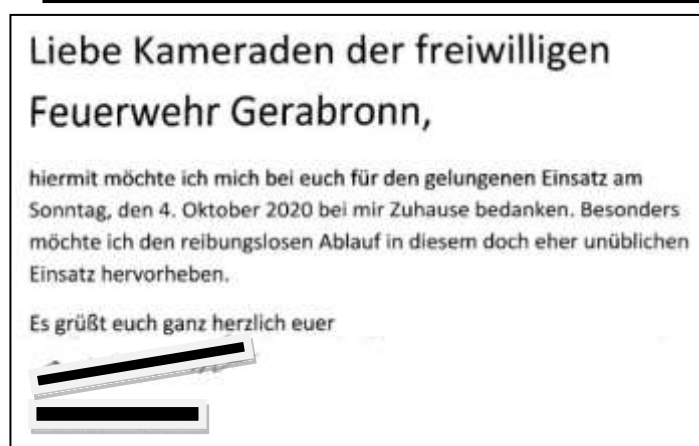
Löschzwerge

Die Löschzwerge zählten zum 31.12.2020 16 Jungs und 7 Mädchen. Bis Mitte Anfang März fanden 3 Übungen und eine Faschingsparty statt. Danach musste der Übungsbetrieb für das restliche Jahr leider ausgesetzt werden.

Alterskameraden

10 Mitglieder zählte die Altersabteilung zum Jahresende 2020. Am 25. November mussten wir uns von Kamerad Gottlob Rühling verabschieden. Er verstarb im Alter von 92 Jahren.

Da nahezu alle Kameraden zur Risikogruppe gehören, wurden ab März alle Treffen abgesagt.



Neue Ölspurschilder

Zur Absicherung bzw. Warnung der Verkehrsteilnehmer wurden neue Ölspurschilder beschafft. Da jedoch in den Fahrzeugen der Abt. Amlshagen, Dünsbach und Michelbach die Schilder/-teile nicht transportiert werden können, zumindest nicht ohne große Ent-/Belademaßnahmen. Im Gesamtausschuss wurde daher vereinbart, dass die Ölspur-Schilder zentral in Gerabronn deponiert werden. Bei einem Alarm bringen 1-2 Einsatzkräfte der Abt. Gerabronn die Schilder vor Ort. Künftig mit GW-L, bis zur Auslieferung mittels FFW-Anhänger. Die Abt-Wehr arbeitet den Einsatz federführend ab.

Für „Weg nach Bethlehem“ Schülegebäude ausgeleuchtet

Für Heiligabend überlegte sich die Evangelische Kirche eine „kontaktlose“ Alternative zum Weihnachtsgottesdienst. Bei einem ca. 15-minütigen Rundgang konnten die Besucher an verschiedenen Stationen den Weg zur Grippe begehen. Die Feuerwehr leuchtete dabei das Schülegebäude aus.



(Bild bei der Probe am Vortag).

Auftragsvergabe zum GW-Logistik 2

In der Sitzung am 22.09.2020 vergab der Gemeinderat die Aufträge an die Fa. Ziegler für Fahrgestell und Aufbau (323.910,15 EUR), an die Fa. Barth für die Beladung (64.763,337 EUR) sowie an die Fa. Würstle für die Lieferung der Rollcontainer (36.771,00 EUR). Der Gesamtpreis des Gerätewagens beträgt somit 425.434,52€.

Werner Vogel übergibt Amt als Kreisbrandmeister an Joachim Wagner

Zum letzten Mal als aktiver Kreisbrandmeister sprach Werner Vogel sein Grußwort bei der Hauptversammlung der FFW Gerabronn. Stadtbrandmeister Matthias Trumpp dankte ihm für die gute Zusammenarbeit und die große Hilfe bei Zuschüssen und allgemeinen Fragen zu Feuerwehrbelangen. Bei den Feuerwehren bewies Vogel Nähe und stand mit seinem Rat immer zur Seite. Zum 31. Juli übergab er nach 34 Jahren das Amt als Kreisbrandmeister an Joachim Wagner. In dieser Zeit fungierte er u.a. als Mitglied im Präsidium sowie im Vorstand des Landesfeuerwehrverbands, sowie als Vorsitzender der AG KBM beim Landkreistag. Seit 1992 ist er stv. Verbandsvorsitzender im KfV Schwäbisch Hall.

Joachim Wagner, 42 Jahre, war bis zu seinem Wechsel zum Landratsamt Schwäbisch Hall als Rettungsdienstleiter bei der BF Stuttgart tätig. Er wohnt mit seiner Familie in Lendsiedl.



Interkommunale Ausschreibung von Systemtrennern

Zum Schutz des Trinkwassers hat die Feuerwehr Gerabronn zusammen mit benachbarten Feuerwehren mehrere Systemtrenner beschafft. Durch die Sammelbestellung konnte die Bestellmenge auf über 50 erhöht werden, was sich äußerst positiv auf den Preis auswirkte.

Neue Feuerwehr-Verwaltungssoftware und Laptops für Teilort-Abteilungen

Zum Jahresende erhielt die FFW eine neue Verwaltungssoftware der Fa. MP-Soft4U „MP-Feuer“. Um die Bestandsaufnahme und -pflege der zahlreichen Gerätschaften künftig zu vereinfachen, erhielten die Gerätewarte ergänzendes Equipment (Barcode-Scanner, Etikettendrucker, ...).

Die Abteilungen Amlishagen, Dünsbach und Michelbach wurden mit Laptops ausgestattet. Bislang mussten sämtliche Dokumentationen über private Geräte abgewickelt werden. Ergänzend können diese künftig für digitale Besprechungen genutzt werden.



Digitale Ausschusssitzungen durchgeführt

Üblicherweise trafen sich die Mitglieder des Gesamtausschusses und auch des Abt.ausschusses von Gerabronn in Präsenz. Dieses Jahr war alles etwas anders. Zunächst bestand die Hoffnung, dass am Ende des Jahres wieder gemeinsame Treffen wieder möglich sind. Ersatzweise fanden Abstimmungen, Informationen via Telefonate oder Mail statt. Nachdem doch keine Besserung in Sicht war, wurden erstmals Besprechungen über Skype durchgeführt.

Wir sagen Danke! – Liqui Moly Spendenaktion

Im November konnte die Feuerwehr Gerabronn ein Paket mit einer großzügigen Spende der Firma LIQUI MOLY entgegen nehmen. Darin enthalten waren Schmierstoffe, Motoröle sowie Pflege- und Reinigungsprodukte für unsere Einsatzfahrzeuge und Geräte.

Im April startete LIQUI MOLY die Spendenaktion „4 Millionen für Blaulichter“ mit diversen Produkten aus ihrem Sortiment im Wert von vier Millionen Euro für Rettungsdienste und Feuerwehren.



Corona-Wartezelt für das MVZ Gerabronn

Um ausreichend Abstand halten, könnten im normalen Wartezimmer des MVZ momentan nur vier Personen Platz nehmen, so dass weitere Patienten im Freien warten mussten. Aufgrund der zunehmend kühleren Tage, ergab sich die Überlegung, ein provisorisches Wartezimmer vor der Arztpraxis aufzustellen. Das MVZ trat daraufhin mit Bürgermeister Christian Mauch in Kontakt, der kurzer Hand bei der Feuerwehr an. Gesagt, getan. Einige Tage später bauten die Betreuer der JFW das Zelt vor der Praxis auf.



Volksbank Hohenlohe spendet Stromerzeuger und Beleuchtungseinheit -



Die Volksbank Hohenlohe stellte im Rahmen Ihrer Spendenveranstaltung 46.000 EUR regionalen Vereinen zur Verfügung. Die Feuerwehr Gerabronn erhielt die Spende für einen tragbaren Stromerzeuger mit Beleuchtungseinheit „Pocketmoon“ für den Einsatzleitwagen,

welches auch von der Jugendfeuerwehr genutzt werden kann.



Vielen Dank!